

Protokoll der Genossenschaftsversammlung der Wassergenossenschaft Kuchl

Datum: 25. März 2025

Ort: Gasthof Mühlthaler, 5431 Kuchl, Markt 12

Zeit: 19.30 – 20.30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls der Genossenschaftsversammlung vom 18. April 2024
3. Tätigkeitsbericht des Obmannes
4. Jahresrechnungsabschluss 2024
5. Beschlussfassung des Jahresrechnungsabschlusses 2024 nach dem Bericht der Rechnungsprüfer
6. Beschlussfassung des Jahresvoranschlags 2025
7. Sonstiges

Zu 1. Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die Genossenschaftsversammlung wurde um 19.30 Uhr durch den Obmann eröffnet. Er begrüßte die anwesenden Genossenschaftsmitglieder, im besonderen Herrn Bgm. Dr. Thomas Freylinger und Bgm. Stellv. Ing. Mag. Gerhard Brandauer sowie die Ausschussmitglieder. Die Ausschussmitglieder waren mit Ausnahme von Herrn Dr. Thomas Beclin, Herrn Baum. Ing. Johann Seiwald und Herrn Rudolf Holztrattner vollständig anwesend.

Es wurden sämtliche Mitglieder schriftlich eingeladen. Für das Fernbleiben haben sich einige Genossenschaftsmitglieder entschuldigt.

Zur Versammlung sind 40 Mitglieder erschienen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Die Anwesenheitsliste liegt dem Protokoll bei.

Die Tagesordnungspunkte, welche allen Mitgliedern mit der Einladung zugegangen waren, wurden vom Schriftführer vorgetragen.

Die Tagesordnung wurde daraufhin von den Anwesenden ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

Zu 2. Verlesung des Protokolls der Genossenschaftsversammlung vom 18. April 2024:

Auf Antrag von Schriftführer Kreuzberger wird auf das Verlesen des Protokolls verzichtet, da dieses auf der Homepage der WG Kuchl nachzulesen ist. Dieser Antrag wurde durch Handzeichen ohne Gegenstimme angenommen.

Zu 3. Tätigkeitsbericht des Obmannes:

- Wasserbeprobung: Unser Trinkwasser wird entsprechend den Vorgaben der Trinkwasserverordnung zwei Mal im Jahr von der Salzburg AG im März und Oktober beprobt.

Jeweils eine Wasserprobe wird bei der Maximilian-, der Stocker-, der Loherquelle und der UV-Anlage gezogen. Zwei Wasserproben werden im Ortsnetz entnommen.

Die letzte Beprobung war am 15. Oktober 2024 und wies Trinkwasserqualität auf. Die nächste Beprobung findet am 27. März 2025 statt.

Die Wasserbefunde sind auf der Homepage www.wassergenossenschaft.at nachzulesen.

Wasserverbrauch: Der mittlere Tagesverbrauch im Jahr 2024 war 811 m³, der Jahresverbrauch 296.155 m³ bei ~ 6.500 zu versorgenden Personen. Dies ergibt einen täglichen Verbrauch von ~ 125 l / Person und liegt damit gering unter dem des letzten Jahres.

- Wartung:
- ¼ jährliche Begehung der wesentlichen Bauwerke wie Quelfassungen – Hochbehälter – Pumpwerke - Unterbrecherschächte
 - Jährliche Begehung sämtlicher Bauwerke und Aufnahme des Bauzustande, der sich sehr zufriedenstellend darstellt
 - Aktualisierung aller Daten wie Quellschüttungen, Tages-, Monats- und Jahresverbrauch
 - Wartung der UV-Anlage Schwarzbachquelle = Notversorgung
- Durchgeführte Baumaßnahmen 2024
- Auswechslung Gussleitung DN 80 aus dem Jahr 1978 beginnend in Garnei Nr. 180 (Fam. Lippautz) bis Moos Nr. 5 (Fam. Brüggler) sowie Auswechslung von alten Hausanschlüssen aus Eisenrohren.

Neu verlegt wurden 408 m¹ PE Rohre der Druckstufe PN 10 und einem Innendurchmesser von 123,4 mm.

Das Baulos wurde von der Fa. Seidl und Fa. Rettenbacher (St. Koloman) zur vollsten Zufriedenheit aller ausgeführt.

Abgerechnete Baukosten:	Fa. Seidl	88.010,00 € incl. MwSt.
	Fa. Rettenbacher	28.058,00 € incl. MwSt.
	Fa. Seiwald:	<u>2.464,00 € incl. MwSt.</u>
		<u>118.532,00 € incl. MwSt.</u>

- Behebung von Leitungsschäden bei Gussleitungen DN 80:
 - Garnei
- Behebung Leitungsschäden bei Hausanschlüssen:
 - 2 mal in Georgenberg
 - 2 mal in Gasteig
- Verschiedene Parzellenaufschließungen

➤ Verkeimung der Maximilian- und Stockerquelle auf Grund von starken Regenfällen vom 13. – 17. September 2024

Kurzbeschreibung der Ereignisse:

Samstag, 14. 09. 2024

- Aus beiden Quellsammelschächten drückte das Wasser bereits durch die geschlossene Tür.
- In die HB Stocker und HB Maximilian erfolgte kein Zulauf mehr, da beide Trübungssonden den Zulauf geschlossen haben.
- Die Loherquelle wurde daraufhin sofort mit Maximalleistung in das Ortsnetz eingeleitet.

Montag, 16. 09. 2024

- Entnahme von Wasserproben im Leitungsnetz – Ergebnis: Keimfreies Wasser im gesamten Wassernetz - von der Loherquelle.

Dienstag, 17. 09. 2024

- UV-Anlage der Schwarzbachquelle wurde in Betrieb genommen.

Montag, 23. 09. 2024

- Entnahme weiterer Wasserproben vom Quellsammelschacht Maximilian und Stocker mit dem Ergebnis „**Trinkwasserqualität**“.

Es war während dem Ausfall der Quellen Maximilian und Stocker immer ausreichend keimfreies Wasser von der Loherquelle und der UV-Anlage (Schwarzbachquelle) für die Wasserbezieher der WG Kuchl vorhanden.

Wie sahen die daraufhin weiterführenden Maßnahmen aus:

Nach einer Begehung des Geologen Mag. Gadermayr wurde festgestellt, dass der Grund dieser aktuellen Situation (Trübung des Quellwassers) in etwa dem des Jahres 2021 glich, sich jedoch in abgeschwächter Form darstellte.

Um eine geregelte Ableitung der Oberflächenwässer in diesem Gebiet in Zukunft gewährleisten zu können und ein Eindringen von Oberflächenwasser oberhalb des Stocker- und Maximiliannahbereiches zu verhindern, wurde im Scheitelbereich der Wasserscheide (Foambach – Steigbach) ein Stahlrohr mit dem Durchmesser von 1,00 m eingebaut.

➤ Weitere Tätigkeiten 2024

- Austausch von 284 Wasserzählern - Eichung alle 5 Jahre
- Vermessung und planliche Darstellung der im Jahre 2024 neu gebauten Leitungen
- Erneuerung der beschädigten Diebstahlsicherungen bei den Hydranten
- Verschiedene Mäh- und Reinigungsarbeiten
- Besichtigung der Quellfassung und des Hochbehälters Maximilian von drei Klassen der VS Kuchl
- Aktualisierung der Homepage

➤ Geplante Baumaßnahmen 2025

- Fertigstellung der Trinkwassernotversorgung Loherquelle.
Es handelt sich grundsätzlich darum, eine größere Wassermenge mit der Hilfe einer Pumpe in die Ablaufleitung der Loherquelle und somit in das Ortsnetz zu bringen.
Der Konsens der Quellen wurde von 4 l / sec auf 15 l / sec erhöht.
- Auswechslung Gussleitung DN 80 im Bereich Mannsbachweg in Jadorf in der heuer bereits 2 Rohrbrüche auftraten. Länge 360 lfm mit 6 Hausanschlüssen und Neuverlegung einer PE Leitung, Innendurchmesser 123 mm.
- Eine weitere Auswechslung einer Gussleitung DN 80 in Moos im Bereich Fam. Brüggler bis Fam. Galler-Necheiweg mit 4 Hausanschlüssen und einer Länge von 355 lfm. Verlegt wird auch hier ein PE Rohr mit einem Innendurchmesser von 123 mm.

Geschätzte Gesamtkosten ~ 180.600,-- €

➤ Ausarbeitung neuer Satzungen – Leitungsordnung – Gebührenordnung

Die Gültigkeit besteht seit 1992.

Der Dachverband der Salzburger Wasserversorger hat unter Mithilfe von Landesbeamten neue Mustersatzungen erstellt. Die WG Kuchl hat eine Anpassung dieser, sowie der Wasserleitungs- und Gebührenordnung vorgenommen.

Der nächste Schritt ist die rechtskräftige Genehmigung durch die Wasserrechtsbehörde und die Vorlage bei der Mitgliederversammlung samt Beschlussfassung im nächsten Jahr.

➤ Tarife

Die Tarife der Wassergenossenschaft Kuchl bleiben entsprechend dem Verbraucherindex 2010 als Grundlage für 2025 gleich, da erst bei einer Erhöhung von mehr als 5% sämtliche Tarife erhöht werden. Der Index 2024 hat sich nur um 2% erhöht.

Geplante Wasserzinserhöhung:

Mit Stand 01. 01. 2025 sind im Ortsnetz insgesamt noch 9.728 m¹ Gussleitung verlegt. Davon werden 5.547 m¹ mit einem Durchmesser von 80 mm als problematisch erachtet, weil diese immer wieder Leitungsschäden aufwiesen. Die Leitungen aus den 60er und 70er Jahren weisen zumeist einen Querriss auf, wobei der Grund oft nicht klar ersichtlich ist. Seit 2006 sind bei diesem Rohrmaterial über 30 Schäden aufgetreten. Die Leckortung ist in diesem Zusammenhang ein nicht zu unterschätzender Kostenfaktor.

Die Wassergenossenschaft Kuchl wechselt deshalb auch schon bisher laufend Gussleitungen aus.

Der Ausschuss hat sich auf Grund der häufigen Leitungsschäden entschlossen, die bisherige Jahresleistung von ca. 350 m¹ auf ca. 700 m¹ auszuwechselnde Gussleitungen zu erhöhen.

Im Jahresvoranschlag 2025 ist daher ein Abgang von 192.606.-- € ausgewiesen, welcher neben den stagnierenden Anschlussgebühren auch auf die vermehrte Auswechslung der Gussleitungen zurückzuführen ist.

Es wird daher vom Ausschuss vorgeschlagen, den Wasserzins von derzeit 0,85 € / m³ auf 1,00 € / m³ zu erhöhen.

Die Mehrkosten für Trinkwasser durch die vorgeschlagene Tarifierhöhung würde für eine Person im Jahr ca. 7,00 € betragen.

Auch mit dieser vorgeschlagenen Tarifierhöhung ist die WG Kuchl auch weiterhin einer der günstigsten Wasserversorger im Tennengau.

Die geringen Kosten sind zurückzuführen, dass die WG Kuchl ohne Aufbereitung und weitgehend ohne Pumpen auskommt, da die Druckverhältnisse auf Grund der Lage der Hochbehälter optimal sind.

Dazu gibt eine sehr schlanke Verwaltung mit geringen Overheadkosten.

Obmann Pfeiffenberger schlägt der Genossenschaftsversammlung vor, den Wasserzins auf 1,00 € / m³ zu erhöhen. Dies wurde ohne Gegenstimme und Stimmenthaltung genehmigt.

Zu 4. **Jahresrechnungsabschluss 2024:**

Kassierin Hiltrud Mahringer trägt den Jahresrechnungsabschluss 2024 vor.

Daraus ging folgendes hervor:

WG Kuchl - Einnahmen 2024	412.102,51 €
WG Kuchl - Ausgaben 2024	370.602,08 €

Daraus ergibt sich ein Jahresgewinn von 41.500,43 €.

Mit dem Übertrag aus dem Jahr 2023 von 554.922,09 € ergab sich ein Kassastand am 31.12. 2024 von 596.422,52 €.

Nachdem die Anwesenden dazu keine Fragen stellten, bedankte sich Obmann Pfeiffenberger für die sorgfältige und genaue Führung der Kassa und die angenehme Zusammenarbeit bei Kassierin Hiltrud Mahringer.

Zu 5. **Beschlussfassung des Jahresrechnungsabschlusses 2024 nach dem Bericht der Rechnungsprüfer**

- Die Rechnungsprüfer Simon Hirnsperger und Christian Schönleitner haben mit Kassierin Hiltrud Mahringer stichprobenweise Belege, Buchungen und Konten überprüft und für in Ordnung befunden. Herr Christian Schönleitner betont die bestens geführte Finanzgebarung und schlägt die Entlastung des Ausschusses vor.

Der Jahresrechnungsabschluss 2024 wurde in der vorgelegten Form durch Handzeichen einstimmig beschlossen.

Die Entlastung des Obmannes und des Ausschusses wurde ebenfalls durch Handzeichen einstimmig beschlossen.

Obmann Pfeiffenberger bedankt sich bei den Rechnungsprüfern Christian Schönleitner und Simon Hirnsperger.

Zu 6. Beschlussfassung des Jahresvoranschlages 2025:

Kassierin Hiltrud Mahringer trägt den Jahresvoranschlag 2025, der von Obmann Pfeiffenberger und Frau Mahringer erstellt wurde, vor.

Daraus geht folgendes hervor:

WG Kuchl - Einnahmen 2025	436.335,00 €
WG Kuchl - Ausgaben 2025	628.941,00 €

Daraus ergibt sich ein voraussichtlicher Jahresverlust 2025 von 192.606,00 €. Mit dem Übertrag aus dem Jahr 2024 von 596.422,52 € ergibt sich ein voraussichtlicher Kassastand am Ende 2025 von 403.816,52 €

Nachdem die Anwesenden keine Fragen stellten, bedankte sich Obmann Pfeiffenberger bei Kassierin Mahringer und bringt den Jahresvoranschlag 2025 zur Abstimmung. Dieser wird durch Handzeichen einstimmig angenommen.

Zu 7. Sonstiges:

- Im abgelaufenen Jahr fanden 4 Ausschusssitzungen und 11 monatliche Besprechungen statt
- Im Jahr 2024 wurden 11 Neuanschlüsse an die WG Kuchl beschlossen.
- Kassierin Mahringer erklärt anhand von Bildern und Grafiken die Arbeiten des letzten Jahres, Ein- und Ausgaben der WG Kuchl, Wasserrohrbrüche und deren Reparaturen, die Leitungslängen und deren Materialien, einen 10 Jahres Plan zum Austausch der Guss-Leitungen, Leitungsverlegungen und Leitungsneubauten, die Quellschüttungen der letzten 4 Monate im Jahresvergleich sowie die Begehungen und Besuche von SchülerInnen. Zudem wurden Pläne über die Strecken der auszuwechselnden 80er Guss-Leitungen und Fotos von der Errichtung der Notversorgung Loherquelle gezeigt. Fotos vom Büro der WG Kuchl und dem HB Maximilian an dem ersichtlich wird, dass die WG Kuchl sinnvoll investiert und dies auch ohne finanzielle Unterstützung geschieht runden die power-point Präsentation ab.
- Nachdem keine Fragen gestellt wurden, dankt Obmann Pfeiffenberger den Genossenschaftsmitgliedern für die Anwesenheit und das Interesse an der Wassergenossenschaft Kuchl.

- Ein weiterer Dank gilt den Grundeigentümern. Der Obmann ersucht um Verständnis wenn es bei der Behebung von eventuellen Rohrschäden zu Unannehmlichkeiten kommen sollte.
- Ein weiterer Dank erging an die Wassermeister und Herrn Florian Weiss, die Leitungsschäden auf Grund des geringeren Lärms vorwiegend in der Nacht suchen.
- Ein weiterer Dank ging an Bgm. Dr. Thomas Freylinger und den Mitarbeitern im Gemeindeamt sowie des Bauhofes für die angenehme Zusammenarbeit.
- Weiters dankt er den Ausschussmitgliedern und allen Mitarbeitern, für die konstruktive Arbeit zum Wohle der Wassergenossenschaft.
- Bgm. Dr. Thomas Freylinger würdigte die Leistung der WG Kuchl und dankt Obmann Pfeiffenberger und den Wassermeistern Seidl und Steger. Er dankt dem Ausschuss, in dem er ebenfalls mitarbeitet für die immer konstruktiven und interessanten Diskussionen.

Es werden ca. 6.500 Personen versorgt und dies funktioniert einwandfrei. Durch die WG Kuchl könne man die Wasserqualität und -quantität sichern.

Er geht auf die Wasserzinserhöhung ein und erläutert die Notwendigkeit dieser Maßnahme. Anschlussgebühren werden weniger und auch am 10 Jahres Plan zur Auswechslung der Guss-Leitungen kann diese Wasserzinserhöhung gerechtfertigt werden. Es soll auch in Zukunft zu einer Absicherung der Wassermenge kommen und auf keinen Fall einen Investitionsstau in der WG Kuchl geben.

Die Marktgemeinde Kuchl gewährt einen jährlichen Zuschuss von 10.000.-- € um eine Vergrößerung des Leitungsquerschnittes und eine bessere Versorgung der Hydranten zu ermöglichen.

Als eine der größten Wassergenossenschaft in Salzburg dankt er allen aktiven Mitarbeitern.

- Die Wassergenossenschaft lädt zu zwei Getränken und einem Paar Würstel ein.
- Um 20.30 Uhr wird daraufhin die Genossenschaftsversammlung beendet.

Der Schriftführer



(Mag. Josef Kreuzberger)

Der Obmann der WG Kuchl



(Hans Pfeiffenberger)